

**E NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN**

**EC BIOWISSENSCHAFTEN**

**ECD Botanik**

**ECE Zoologie**

**BESTIMMUNGSBUCH**

**17-3** *Der große Kosmos-Naturführer Tiere und Pflanzen* / [Red.: Barbara Kieseewetter]. - Sonderausg. - Stuttgart : Kosmos, 2015. - 893 S. : zahlr. Ill. ; 20 cm. - ISBN 978-3-440-14136-6 : EUR 16.99  
[#5445]

Der Verlag gibt in seiner Produktinformation an: „Das Nachschlagewerk in Sachen Natur jetzt komplett überarbeitet: neue Texte, neue Fotos und zusätzliche Detailzeichnungen zu über 1.900 Tieren, Pflanzen und Pilzen - das ist Artenfülle pur!“ In Deutschland gibt es über 71.000 Arten von Tieren, Pflanzen und Pilzen,<sup>1</sup> d.h. dieser Führer zeigt uns etwa 2,7 % der „Artenfülle“. Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet allerdings einen Vorgänger unter dem selben Namen aus dem Jahr 2011,<sup>2</sup> der ebenfalls „über 1900 Arten“ vorstellt. Rein äußerlich ist der Uhu auf dem vorderen Umschlagbild in der vorliegenden Auflage gegenüber der Ausgabe 2012 in die untere Bildhälfte gerutscht, was ihm wohl nicht so gefällt, denn er schaut hier ein wenig grimmig drein. Es gibt allerdings einen *Kosmos Tier- und Pflanzenführer* mit weniger Arten, dessen 2. Auflage in *IFB* besprochen wurde.<sup>3</sup> Es steht zu vermuten, daß die Ausgabe 2015 im Endeffekt nichts anderes ist, als eine Fortsetzung der alten Tier- und Pflanzenführerreihe.

Der erste Teil ist den Tieren (insgesamt 900) gewidmet, wobei zunächst eine Übersicht über die wichtigsten Gruppen der Wirbellosen und Wirbeltiere gegeben wird. Wieviel Arten auf die einzelnen Gruppen entfallen, ist weder hier, noch im zweiten Teil bei den Pflanzen vermerkt. Es gibt im Tierteil auch keine aussagekräftigen Bemerkungen zum Naturschutz oder zu geschützten Arten, auch nicht in den Artbeschreibungen. Farblich abgesetzt, werden wichtige Vertreter dieser Gruppen beschrieben: Auf der linken Seite die Art mit deutschem und lateinischem Namen; besondere Eigenschaften;

---

<sup>1</sup> <https://www.bfn.de/23437.html> [2017-08-13].

<sup>2</sup> *Der große Kosmos-Naturführer Tiere und Pflanzen* : über 1900 Arten / Wilfried Stichmann. - [4. Aufl.]. - Stuttgart : Kosmos. 2011. - 895 S. : zahlr. Ill. ; 20 cm. - (Kosmos-Naturführer). - ISBN 978-3-440-13019-3 : EUR 16.99.

<sup>3</sup> *Der große Kosmos-Naturführer Tiere und Pflanzen* / Wilfried Stichmann. - 2. Aufl. - Stuttgart : Franckh-Kosmos, 2006. - 895 S. : überw. Ill. ; 20 cm. - ISBN 978-3-440-10256-5 - ISBN 3-440-10256-4 : EUR 14.50 [8762]. - Rez.: *IFB 06-1-152* <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz250296616rez.htm>

typische Merkmale; Stimme; Vorkommen und eventuell Verwechslungsmöglichkeit mit anderen Arten, auf der rechten Seite die dazugehörigen Abbildungen. Der Tierteil endet mit Abbildungen zu Tierspuren. Warum sich dann nicht die Tafel *Welches Ei ist das?* anschließt, sondern nach dem Impressum und hinter 2 Werbeseiten versteckt auftaucht, bleibt unklar. Weiterführende Literaturhinweise fehlen, der Serviceteil enthält lediglich die Adressen einiger Naturschutzorganisationen.

In Analogie zum Tierteil ist der Pflanzenteil (1000 Pflanzen und Pilze) aufgebaut. Der einleitende Teil *Pflanzen kennenlernen* enthält sogar einen kleinen Abschnitt über Naturschutz. Außerdem ist bei den Artbeschreibungen die Schutzwürdigkeit angegeben. Es geht also doch. *Der Grundbauplan der Pflanzen* enthält die wichtigsten Merkmale. Den Abschnitt *Botanische Fachausdrücke im Bild*, der eigentlich hierhin gehört, findet man am Ende der Artbeschreibungen. Daß die Pilze hier den Pflanzen zugeordnet werden, ist eine läßliche Sünde. Die Pflanzen sind zunächst nach ihrer Blütenfarbe geordnet, innerhalb dieser nach den Familien, die der Laie erst mal kennen muß. Der Serviceteil enthält neben den Adressen von Naturschutzverbänden (NABU, BUND, Naturschutzbund Österreich, Pro Natura), die mit denen des Tierteils identisch sind, noch einige Literaturhinweise.

Bleiben wir noch mal kurz bei der Produktinformation: „Hier findet sich alles, was in Haus und Garten, bei Spaziergängen, Wanderungen und im Urlaub zu entdecken ist.“ Sicher ist die Auswahl der Arten in einem solchen Führer schwierig und subjektiv, aber Bären, Wölfen oder dem Parasitischen Wurzelkrebs wird man nicht unbedingt auf Schritt und Tritt begegnen, ebenso wenig dem Mutterkornpilz oder dem Frauenschuh. Wenn man einzeln erhältliche Pflanzen- und Tierführer zu einem Gesamtwerk verbindet, sollte man auch auf einheitliche Gestaltung (Darstellungsweise, Angaben zur Schutzwürdigkeit, Literaturhinweise) achten, wie es z.B. in **Steinbachs großem Tier- und Pflanzenführer** zu sehen ist.<sup>4</sup> Und wer braucht diesen fast 1,5 kg. schweren Schinken? Fürs Wandergepäck zu schwer, für exaktes Bestimmen zu ungenau. Das Ansprechen der Arten dürfte sich wegen des kleinen Abbildungsmaßstabes und der dadurch vielfach kaum zu erkennen den Blüten in vielen Fällen als schwierig erweisen, z.B. bei den Gräsern oder den weißen Doldenblütlern. Und die armen Pilze kommen mit gerade einmal 26 Arten sehr stiefmütterlich weg. Die Fotos, speziell im Tierteil, kann man trotzdem als durchaus gelungen bezeichnen. Ein nettes und dazu nicht zu teures Buch zum Blättern, das war's. Für ein besseres Verständnis von Flora und Fauna wird man spezielle Artenliteratur heranziehen, von denen es ja bei Kosmos eine gute und reichliche Auswahl gibt.

Joachim Ringleb

## QUELLE

---

<sup>4</sup> **Steinbachs großer Tier- und Pflanzenführer** / Heiko Bellmann ... - Stuttgart (Hohenheim) : Ulmer, 2013. - 895 S. : überw. Ill. ; 20 cm. - ISBN 978-3-8001-7864-3 : EUR 15.90 [#3035]. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz378766864rez-1.pdf>

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8512>